Volksverein deutsch-canadischer Katholiken

H. J. Hauser, Humboldt, Sask., Generalleiter.
Hochw. P. August Kierdorf, Regina Sask. Einwanderungs- und Generalsekretär.
F. Heidgerken, Humboldt, Sask Generalschatzmeister.
Hochw. P. Peter, O.S.B., Münster, Sask., Präsident des Allgemeinen Vorstandes.
Hochw. P. Schweers, O.M.I., Allan, Sask Schriftführer des Allg. Vorstandes.
F. Hargarten, Bruno, Sask., Sekretär für das Schulwesen und Leiter des Lehrervermittelungs-Bureaus.

Katholikentag

für die St. Peters-Kolonie am 8. und 9. Juli in Lake Lenore.

Einmal in jedem Jahre versammeln sich die Katholiken der ganzen Kolonie unter der Führung des katholischen Volksvereins in einer unserer Pfarreien. Der Katholikentag ist in erster Linie, aber nicht ausschließlich für den Volksverein — er ist für alle Katholiken. Der Katholikentag hat vor allem den Zweck, den Volksverein zu kräftigen; dann soll er allen Katholiken die Gelegenheit verschaffen, zusammenzukommen und sich gegenseitig kennen zu lernen und in sich das Bewußtsein der Zusammengehörigkeit zu befestigen. Durch andächtiges Beiwohnen am gemeinsamen Gottesdienste wollen wir Gottes hl. Segen auf uns und die ganze Kirche herabrufen, wir wollen öffentlich unseren hl. Glauben bekennen und uns gegenseitig durch Wort und Beispiel erbauen. In den verschiedenen Ansprachen und Besprechungen wird vielfach Belehrung und praktische Anregung in wichtigen Fragen gegeben. Für alle, die in der rechten Geistesverfassung sich am Katholikentage beteiligen, werden diese zwei Tage eine Zeit geistiger Aussaat für das ganze Jahr, vielleicht für das ganze Leben sein.

Also auf nach Lake Lenore!

Festprogramm.

Am 8. Juli

Um 10 Uhr Pontifikalamt mit Festpredigt (Hochw. P. Dominic, O. S. B.). Festmahl.

Um ½3 Uhr nachmittags: 1.) Eröffnungsansprache durch Herrn Anton Gasper, Vorsitzenden und Distriktspräsidenten. 2.) Begrüßungsansprachen durch den Hochw. P. Rudolph, O. S. B., Pfarrer der St. Antonius-Gemeinde, und Herrn Theodor Hönmans. 3.) Rede des Hochwsten Herrn Abt-Ordinarius Michael Ott, O. S. B., in englischer Sprache.

Abends

Theatervorstellung durch die Kinder der Pfarrschule von Lenora Lake, unter der Leitung der Ehrw. Schwestern; deutsche und englische Stücke.

Am 9. Juli

Um 9 Uhr: Requiem-Hochamt für die verstorbenen Mitglieder des Volksvereins. — Im Laufe des Vormittags:

1.) Rede des Hochw. P. Joseph Sittenauer, O.S.B., über den Volksverein.
2.) Rede des Hochw. P. August Kierdorf, O. M. I., über christliche Sitte und Mode.

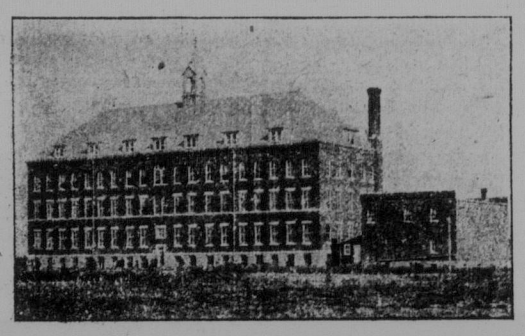
Nachmittags:

1.) Um ½3 Uhr Rede über die katholische Schule (Hochw. P. Peter, O.S.B.)
2.) Verschiedene Ansprachen, Beratungen und Diskussionen.

Abends:

Große Parade um 7 Uhr, dann feierlicher Segen mit dem Allerheiligsten, „Großer Gott" und Schluß.

St. Peters-Kolonie.



Münster. Nach den langen und schwierigen Examinationen, welche die Studenten des Kollegiums in den letzten paar Wochen zu bestehen hatten, kam endlich der Schluß des Schuljahres am Dienstag, dem 30. Juni. Am folgenden Tage zerstreuten sich die Studenten nach allen Richtungen, um ihre eigene Heimat und ihre Lieben zu Hause wieder zu sehen. Der Abend des 30. Juni war einer herzlichen und unterhaltlichen Abschiedsfeier gewidmet, worin Musik, Gesang und Ansprachen einander ablösten. P. R. Gasser hieß im Namen der Studenten die Gäste willkommen. Die Herren Henry Therres, Albert Nenzel Jr., Ernest Gardner, P. Prior Peter und Dr. R. G. Yoerger hielten Ansprachen, die sich teils mit dem eben beendeten Schuljahre, teils und größtenteils mit der Zukunft der Schüler befaßten, und nicht nur die ernste Seite des Lebens berührten, sondern hie und da auch einen humorvollen Ton anschlugen. Anton J. Benning, einer der Graduierten des Kollegiums, hielt im Namen seiner Klasse die Abschiedsrede. Der Hochwste Abt Michael sprach an letzter Stelle und die Wirkung seiner Worte war, daß alle Anwesenden in der besten Stimmung sich verabschiedeten. Eine große Menge von Freunden des Kollegiums hatte an der Feier teilgenommen.

Nach der ersten Hälfte des Programmes, welches zwei Stunden in Anspruch nahm, verteilte der Hochwste Herr Abt die goldenen Medaillen und anderen Preise.

Die folgenden Studenten erhielten Preise: Eine goldene Medaille für den besten Fortschritt im 9. Grade: Clarence J. Benning von Arcadia, Wis.; im 10. Grade: John F. Kellermann von Bruno; im 11. Grade: Roy J. Weninger von Allan, Sask.; im 12. Grade: Anton J. Benning von Arcadia, Wis.; für die beste Kenntnis im Katechismus in den Graden 9, 10 und 11: Albert J. Hergott von Bruno; für den besten Fortschritt in Literatur: Albert M. Nenzel von Münster; für das beste Betragen: John McNamee von Waseca, Sask. — Die Geber der goldenen Medaillen waren: Ortsgruppe Leofeld des katholischen Volksvereins; Mr. A. J. Schwinghamer von Bruno, Distrikt No. 1 des katholischen Volksvereins; Mr. B. W. Hoeschen von Saskatoon; der Hochwste Abt Michael, O.S.B.; St. Peter's Messenger; Hon. J. M. Ulrich, M.D., Provinzial-Sekretär und Minister des Departements für Gesundheit.

In allen oben angegebenen Klassen oder Fächern kamen auch zweite Preise zur Verteilung, die in schönen und nützlichen Büchern bestanden. Die folgenden Studenten erhielten zweite Preise: Alphons H. Schwinghamer von Bruno im 9. Grade; Norbert P. Schwinghamer von Bruno im 10. Grade; Francis Neger von St. Gregor im 11. Grade; Peter R. Gasser von Humboldt im 12. Grade; Clarence J. Benning von Arcadia, Wis., im Katechismus; Anton J. Benning von Arcadia, Wis., in der Literatur.

Die Geber dieser Preise waren: Mr. James Hogan, Abgeordneter für den Distrikt Bonda, für die ersten vier; ein ungenannter Freund für die letzten zwei.

Außerdem erhielten jene einen Preis, die in fünf oder mehr Fächern wenigstens 85 Prozent als Note errangen. Dieselben sind: Louis J. Steil von Münster für 9; Albert J. Hergott, Ralph R. Neger und Bernard H. Wigbers für 8; Alois P. Schwinghamer für 7; Sylvester P. Reifferscheid, Joseph H. Ebert, Bernard C. McNamee, Albert M. Nenzel und Patrick J. B. O'Mara für 6; George R. Hogan, John J. Leuck, Henry M. Manning und Henry A. Vanderlinde für 5 Auszeichnungen.

Münster. Da der hl. Apostel Petrus der Patron sowohl des Klosters als auch des Kollegiums ist, wurde am 29. Juni, dem Feste der hl. Apostelfürsten Petrus und Paulus, in der Klosterkapelle ein feierliches Hochamt gesungen. Der Hochw. Prior Peter war Zelebrant. Die Hochw. Herren P. Wilfrid und P. Cosmas assistierten als Diakon und Subdiakon.

Münster. Am Freitag, dem 26. Juni, wurden Mr. und Mrs. Philip Münch durch die Ankunft eines Töchterchens beglückt. Möge sich dieses Glück mit jedem kommenden Geburtstage des Kindes verdreifältigen!

— Am kommenden Sonntage werden die Kinder der Pfarrschule unter der Leitung der Ehrw. Schulschwestern ein Theaterstück aufführen, wozu alle Verwandten und Freunde der Kinder eingeladen sind.

Humboldt. In den zwei Wochen vom 14. bis 27. Juni begaben sich unter anderen folgende Patienten unter ärztliche Aufsicht im St. Elisabeths-Hospitale: Mr. Emil Gasser, Mrs. Theresa Kaller, Mrs. H. Rauw, Miß Leona Florn, Mr. Peter Sarezko und der junge Hubert Giselmann von Humboldt; Miß Mary Sheehan, Mrs. Joseph Wolsfeld und Mr. Joseph Gerwing von Lake Lenore; Mr. Mich. Pray, Mrs. J. W. McDonald, Mrs. John Hahn und Mr. Adam Hebig von Bruno; Master Otto Eckl und Master Joseph Winkel von Fulda; Mrs. Peter Schram von St. Gregor; Mr. Peter Lukan von Pilger; Mrs. John Jungwirth und Victor Jungwirth von Leofeld; Mrs. Philip Münch von Münster; Mrs. William Elliot von Spalding und Mr. Ben Forkowsky von Carmel. — In diesen zwei Wochen wurden Operationen und 6 Untersuchungen mittels Röntgen-Strahlen vorgenommen. Zwei Kinder erblickten das Licht der Welt.

— Herr Adam Hebig von Bruno, der am 16. Juni nach dem Hospitale kam, starb am 24. Juni an Lungenentzündung. R. I. P.

Humboldt. Am Dienstag der vergangenen Woche hatten die Children of Mary eine interessante Versammlung in ihrer Halle. Es wurde beschlossen, in der nahen Zukunft zum Besten der Kirche eine Unterhaltung im Freien (lawn social) zu veranstalten.

Am 3. Juli, dem ersten Freitag des Monats, werden sich nach der Andacht zum heiligsten Herzen Jesu, bezw. nach dem Segen mit dem Allerheiligsten, die Christlichen Mütter, wie gewöhnlich, in der Halle versammeln. Den vorzüglichsten Gegenstand der Beratung wird die Vorbereitung auf die geistlichen Exerzitien bilden, welche vom 22. bis 25. Juli vom Hochw. P. Clemens Deuk von Münster gegeben werden. Die feierliche Aufnahme neuer Mitglieder wird am Sonntag, dem 26. Juli, dem Festtage der hl. Anna, während des Hochamtes vorgenommen werden.

Am 26. Juni verlor Mr. August Lins seine Scheune durch Feuer, dessen Ursprung unbekannt ist. Das Feuer begann im Heustocke.

Humboldt. Letzte Woche wurde der Hochw. P. Dominic durch einen werten Besuch überrascht. Mr. und Mrs. Ray Litkenhaus, alte Pioniere aus der Anfangszeit von Annaheim, kamen mit ihren Kindern von St. Paul, Minn., um die St. Peters-Kolonie wiederzusehen und alte Erinnerungen wieder wachzurufen. Sie waren das erste Paar, welches in der Blockkirche zu Annaheim getraut wurde. Die Hochzeit fand am 4. Dezember 1903 statt und P. Dominic, damals Pfarrer von Annaheim, segnete ihren Bund. Die Unterhaltung bei diesem Besuche bewegte sich natürlich meist um die Erlebnisse der Pionierzeit.

Die katholische Separatschule von Humboldt wurde am 30. Juni geschlossen. Sowohl Schüler als Lehrer erfreuen sich der wohlverdienten Ferien.

St. Gregor. Die Herren Johann Raab und Zach. Ernsby waren die Delegaten des hiesigen Volksvereins auf der Generalversammlung zu Allan. Herr Hermann Meschischnit nahm als Delegat des Schulvorstandes an der Versammlung der School Trustees teil.

Die Schule in St. Gregor wurde als ein Examinations-Zentrum bezeichnet. Mr. Murphy, der Lehrer an dieser Schule, hat eine Klasse von zehn Schülern, die sich am Examen beteiligen.

Watson. Mrs. E. C. Bossen von Marshfield, Oregon, ist mit ihrem Sohne und ihrem Töchterlein seit ein paar Wochen auf Besuch bei Verwandten und Freunden in Leroy und Watson. Sie ist voll Bewunderung über die herrlichen Aussichten der hiesigen Getreidefelder.

Lake Lenore. Letzten Sonntag war hier ein großer Tag für die ganze Gemeinde, besonders für die Kinder. Etwa 75 Kinder empfingen das hl. Sakrament der Firmung. Der Hochwste Abt Ordinarius las um ½9 Uhr eine stille Pontifikalmesse. Um ½10 Uhr marschierten die Kinder in feierlicher Prozession vor dem Ordinarius und der Geistlichkeit vom Pfarrhause zur Kirche. Der Hochw. P. Prior Peter sang das Hochamt, während der Ordinarius am Throne assistierte. Nach dem Hochamte predigte der Hochwste Herr, erteilte dann die Firmung und gab den feierlichen Segen mit dem Allerheiligsten. Nach Schluß der Feier wurde die Geistlichkeit in Prozession zum Pfarrhause zurückgeleitet.

Willmont. Das Leichenbegängnis für Herrn Adam Hebig, der im Hospitale zu Humboldt starb, fand am 25. Juni auf dem hiesigen Friedhofe statt. Herr Hebig war einer der ältesten Pioniere in der St. Peters-Kolonie. Er kam von Minnesota und nahm seine Heimstätte in der Gegend von Willmont auf im Jahre 1903. Er hinterläßt, außer seiner Frau, 9 Kinder. R. I. P.

Spalding. Am Sonntag, dem 21. Juni, begaben sich nach dem Gottesdienste in der St. Martins-Kirche alle zum Gemeindefeste in Chauvin's Grove, wo die Frauen der Beauchamp-Gemeinde ein schmackhaftes Mittagsmahl servierten. Der reichliche Regen in den vorhergehenden Wochen verheißt eine gesegnete Ernte, und so hatten sich die Besucher recht zahlreich eingestellt. Der östliche Teil der St. Peters-Kolonie war gut vertreten. Alle unterhielten sich in der gemütlichsten Weise.

— Die Cutworms waren dieses Jahr so zahlreich, daß es ihnen trotz der Wachsamkeit des Gärtners gelang, fast alles aufzufressen. Alle zehn bis elf Schritte haben sie soweit noch ein Pflänzchen stehen lassen. Man möchte sich fast scheuen, dies zu drucken, aus Furcht, es könnte ebenso wie bei jenem Einbruch, wo der Dieb eine kostbare Uhr überlas, Der Bestohlene erzählte dem Reporter sein Unglück, der es getreulich in die Zeitung brachte, wünschte sich aber Glück, daß ihm wenigstens die Uhr geblieben sei. Der Dieb las das auch, kehrte in der nächsten Nacht zurück und holte sich die Uhr.

Peterson. Am Sonntag, dem 28. Juni, hielt der Hochw. P. Chrysostomus hier Gottesdienst. Der Chor dieser kleinen Gemeinde macht gute Fortschritte. Die St. Agnes Willing Helpers kauften Verzierungen für den Altar, Meßgewänder usw. So beweisen sie, daß sie den Namen von „Helfern" nicht umsonst tragen.

Naicam. Am Sonntag, dem 14. Juni, hielt der Hochw. P. Chrysostomus zum zweiten Male Gottesdienst in der Stadthalle. Trotzdem infolge des Regens die Wege schlecht waren, war doch der Besuch ein sehr guter. Während der hl. Messe sang der Chor aus dem Gesangbuche von Hellebusch englische Lieder.

Aus Canada.

Saskatoon, Sask. Ein Erdbeben, dessen Zentrum in Montana war und an zwei aufeinanderfolgenden Tagen sich ereignete, wurde auch in Saskatoon verspürt. Doch tat es hier keinen Schaden. Es ist dies das erste Mal, daß in Saskatoon ein Erdbeben bemerkbar war.

Leipzig, Sask. Vom 7. bis 11. Juni hielt der Hochw. P. Paul Rosenthal, O.M.I., in der hiesigen Gemeinde eine äußerst segensreiche Mission ab. P. Rosenthal ist in der St. Peters-Kolonie bestens bekannt, da er auch hier in mehreren Gemeinden erfolgreiche Missionen geleitet hat.

Kerrobert, Sask. Geo. Smith, ein Farmer von Major, fuhr mit einem Gespann, das zwei Wagen zog, durch ein Tor. Nachdem er dasselbe geschlossen und wieder auf den ersten Wagen gestiegen war, scheuten die Pferde und er wurde vom Wagen geschleudert. Er kam unter die Räder des zweiten Wagens und wurde so schwer verletzt, daß er bald nach seiner Transportierung ins Hospitale zu Kerrobert starb.

Woodrow, Sask. Frau G. H. Moore, die mit ihrem Auto einen Hügel hinauffuhr, verlor die Kontrolle, das Auto lief nach rückwärts und stürzte in den Wood Fluß. Es waren auch noch eine Frau von Saskatoon mit ihrem 7jährigen Knaben, sowie die 8jährige Tochter der Frau Moore im Auto. Frau Moore ertrank. Der anderen Frau gelang es, sich selbst und die zwei Kinder zu retten. Sie mußte die Kinder eine halbe Stunde über Wasser halten, bis vorbeifahrende Männer sie aus ihrer gefährlichen Lage befreiten.

Golden, B. C. Die Holzmühle der Columbia River Lumber Co. wurde am 17. Juni gänzlich durch Feuer zerstört. Die Ursache des Brandes ist unbekannt. Der Schaden beläuft sich auf ungefähr $80,000.

Hanes, B. C. Beim Holzfällen wurde A. G. Berg, ein etwa 30jähriger Mann, von einem herabfallenden Stücke Holz so unglücklich getroffen, daß er auf der Stelle tot war.

Medicine Hat, Alta. Die Flüsse Whitemouth und Birch waren am 17. Juni durch Regengüsse derart gestiegen, daß ein breites Gebiet überschwemmt wurde. 83 Familien, aus etwa 500 Personen bestehend, wurden durch die Ueberschwemmung aus ihren Häusern vertrieben. Nachbarn nahmen sie in ihre Häuser auf und die Regierung versieht sie mit Lebensmitteln. Diese liefert auch Futter für das Vieh.

Kingston, Ont. Auf einem Boote ereignete sich eine Explosion, die so heftig war, daß in dem benachbarten Dorfe Fox Lea Fenster zertrümmert wurden. Das Boot sank sofort. Von den 25 Leuten an Bord wurden 15 verletzt.

Quebec, Que. Der Schlepper Ocean King sollte den C. P. R. Dampfer Marloch nach seinem Landungsplatz ziehen, wurde aber von demselben gerammt und in den Grund gebohrt. Die ganze Besatzung des Schleppers, aus 9 Mann bestehend, ertrank.

Herz-Jesu-Freistelle.

Bisher eingegangen $3064.63.

Möge Gott die Wohltäter reichlich segnen und neue erwecken, um die Freistelle in diesem Jahre zu vollenden. Die volle Summe für eine Freistelle ist $5000.

CREAM WANTED

This Co-Operative Company is in the nature of a great partnership for the advancement of mutual interests. . .

Ship Us Your Produce
CREAM EGGS
POULTRY BUTTER

Any of our 27 creameries (one near you) will be glad to quote you latest market prices.

You will find satisfaction in your own Company

SASKATCHEWAN CO-OPERATIVE CREAMERIES LTD
REGINA SASK
SHIP US YOUR POULTRY

St. Peter's College Graduating Class 1925.

More Grocery Prices

Here are more grocery prices with which to check up the next grocery peddler who calls at your door. These are not specials but are regular prices. They will stand comparison.

Fels Naphta Soap, per bar	09 cents
Palmolive Soap, per cake	08 cents
Lux, 2 packages	25 cents
Rogers Syrup, 20-lb pail	$1.74
Skat Hand Cleaner, per tin	15 cents
Rogers Syrup, 10-lb pail	90 cents
Rogers Syrup, 5-lb pail	50 cents
Sunmaid Seedless Raisins, 4-lb pckg.	58 cents
Evaporated Apples, 3-lb pckge.	67 cents
Matches, package of 3 boxes	33 cents
Arrow Sodas, Family size box	25 cents
Arrow Sodas, Regular 1.00 box	75 cents
Blue Ribbon Tea, per pound	75 cents
Rice, Fancy Blue Rose, 2 pounds	25 cents
Pure Jam, all varieties except Peach Plum, per 4 pound tin	85 cents
Pure Jam, Peach and Plum	75 cents
Evaporated Peaches, per pound	20 cents
Jelly Powders, 3 for	25 cents

Brusers LIMITED
WHERE EVERYBODY GOES